

Leseförderung durch ehrenamtliche Lesepaten/innen an der Grundschule Egling

Seit einigen Jahren kommen ehrenamtliche Lesepaten/innen und Lesepaten ein bis zwei Mal wöchentlich parallel zum Unterricht an unsere Grundschule, um mit einer Kleingruppe oder mit einzelnen Schüler/innen zu lesen. Dies ermöglicht den Kindern, zusätzlich zur schulischen und häuslichen Leseübung, eine intensive individuelle Förderung, wie sie die Lehrkräfte in dieser Form im Klassenverband nicht leisten könnten. Gerade das regelmäßige Lesen, nicht nur die Lesefertigkeit sondern auch das inhaltliche Verstehen von Texten ist eine wichtige Grundlage für den derzeitigen und späteren Schulerfolg. Das Lesematerial wird mit den Lehrkräften der jeweiligen Klassen abgestimmt und richtet sich sowohl nach den Interessen der Kinder als auch nach den aktuellen Unterrichtsinhalten. Für einen Austausch bei Fragen stehen die Lehrerinnen und Lehrer als auch die Schulleitung gerne zur Verfügung.

Damit leisten unsere Lesepaten/innen einen überaus wichtigen Beitrag für unsere Gemeinde und unsere Kinder. Ein herzliches „Vergelt's Gott“ für dieses tolle ehrenamtliche Engagement nahmen zwei Vertreter der Lesepatinnen bzw. Lesepaten, am letzten Schultag im Rahmen der Abschlussveranstaltung von Rektor Bernd Sappel und Herrn Bürgermeister Oberhauser entgegen.

In diesem Schuljahr sind es sechs Ehrenamtliche, die diese Aufgabe übernommen haben und sich pro Woche ein oder zwei Schulstunden Zeit nehmen. Drei Klassen sind damit derzeit noch nicht „versorgt“. Im Oktober fand das erste Treffen unserer Lesepaten/innen statt.

Wir würden uns freuen, wenn sich weitere engagierte Bürgerinnen und Bürger finden könnten, die sich für diese Aufgabe mit unseren Kindern begeistern.